

# Unser sozialistischer Wettbewerb erfaßt jedes LPG-Mitglied

In unserem Brief an das Zentralkomitee der SED haben wir Genossenschaftsbauern der LPG Tierproduktion „Frieden“ in Linda, Kreis Jessen, unser Wettbewerbsprogramm zu Ehren des 30. Jahrestages der DDR dargelegt. An der Seite der Arbeiterklasse wollen wir weiterhin die Beschlüsse des IX. Parteitages verwirklichen und durch vorbildliche Planerfüllung zur ständigen Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung aus eigener Produktion beitragen. Gegenüber dem Plan 1977 sollen in diesem Jahr 6,5 Prozent Schlachtvieh, 7,4 Prozent Milch und 6,7 Prozent Eier mehr produziert werden. Außerdem liefern wir anderen LPG hochwertiges Zucht- und Nutzvieh. Dafür trägt die Grundorganisation unserer Partei eine große Verantwortung.

Die Mitgliederversammlung der Partei hat beschlossen, den sozialistischen Wettbewerb im Leninschen Sinne politisch wirksam zu führen. Sie verpflichtete die Genossen, nach besten Kräften zur Entfaltung des Wettbewerbs beizutragen.

Eine wichtige Voraussetzung für die gute Planerfüllung haben wir durch die gründliche Vorbereitung des Wettbewerbsprogramms in den Arbeitskollektiven geschaffen. Jedes Kollektiv weiß genau, welche Produktionsleistungen es zu bringen hat. Die Mittel und Wege dazu wurden von den Genossenschaftsbauern selbst erarbeitet. Alle stehen hinter den Zielen und sind bereit, ihr Bestes zu tun.

Unsere Parteiorganisation war auch in den vergangenen Jahren bemüht, mit dem sozialistischen Wettbewerb alle Genossenschaftsmitglieder zu erfassen. Diesmal ist diese Aufgabe aber besonders gründlich gelöst worden. In Verwirklichung des Beschlusses des Politbüros über die weiteren Aufgaben der politischen Massenarbeit der Partei hat unsere Grundorganisation ihre Aktivität verstärkt. Das persönliche Gespräch mit den Genossenschaftsmitgliedern und die Beratung der Probleme in den Arbeitskollektiven spielen jetzt eine größere Rolle. Da im kleinen Kreis jeder seine Meinung äußert, ist der sozialistische Wettbewerb durch viele Ideen und Vorschläge bereichert worden. Alle hat auch beflügelt, daß unsere Grundorganisation über die Wettbewerbsverpflichtungen dem Zentralkomitee der SED berichtete.

## Bekennnis zur sozialistischen DDR

Gegenwärtig ist unsere Parteiorganisation dabei, entsprechend der Forderung der 7. Tagung des Zentralkomitees ihre politische Konzeption für die Lösung der Aufgaben dieses Jahres zu erarbeiten. Sie wird von der Mitgliederversammlung beraten und beschlossen. In dieser Konzeption spielt die politische Führung des sozialistischen Wettbewerbs zum 30. Jahrestag der DDR die entscheidende Rolle.

Wir stellen das bewußte Ringen um gute Wett-

**Genossin Hannelore Hannemann, Geflügelzüchterin in der LPG Tierproduktion „Frieden“, Linda, Kreis Jessen, hat die Kreisschule des Marxismus-Leninismus absolviert und leistet in ihrem Arbeitskollektiv eine vorbildliche politische Arbeit (auf dem Foto mit ihrer Kollegin Angelika Krüger). Als Mitglied der Parteileitung und des LPG-Vorstandes nimmt sie aktiven Einfluß auf den sozialistischen Wettbewerb.**

Foto: Herbig

